Force2Motion Adapter-System Motion Platform Plus

Produktbeschreibung

Version 1.0 – Stand 26.06.2022

Inhaltsverzeichnis

1 F2M Adaptersystem Motion Platform Plus 4
1.1 Das Produkt und seine Story 4
1.2 Oberflächen und Farben 8
1.3 Kombinationen und Kompatibilität 10
1.3.1 Unterer Rahmen 10
1.3.2 Oberer Rahmen 10
1.3.3 Mögliche Kombinationen 12
1.3.4 Gewichte 14
1.4 Preise 17
1.5 Lieferzeiten 17
2 Garantie- und Gewährleistungsinformation 18
2.1 Hinweis bei Verwendung des Traction Plus Systems 18
3 Index 19
3.1 Abbildungsverzeichnis 19
3.2 Stichwortverzeichnis 19
4 Kunden-Feedback 20

1 F2M Adaptersystem Motion Platform Plus

1.1 Das Produkt und seine Story

Mit dem F2M Adaptersystem Motion Platform Plus ist es möglich, ein oder zwei Next Level Racing Motion Platform Plus auf das Traction Plus System zu montieren. Je nach Fahrergewicht und montiertem Cockpit kann dann noch zusätzlich eine V3 in das Cockpit eingesetzt werden. Aber auch ohne Traction Plus hilft das F2M Adaptersystem zur Kombination von NLR Wheelstand DD oder 2.0 und sogar dem FGT-Cockpit. Alles eine Frage des Gewichts…

Gewicht ist nämlich das (!) Thema. Denn genau wie im „echten“ Rennsport zählt jedes Kilogramm und Leichtbau ist angesagt. Jedes unnötige Kilogramm belastet die Hardware und senkt die Dynamik. **So ist insbesondere das Gewichtslimit für das Traction Plus in Höhe von max. 235 kg zu beachten**. Das hört sich zunächst viel an, aber die für den Fahrer übrigbleibende Nutzlast schrumpft schnell auf ein Maß, welches i.d.R. nur Jugendliche oder sehr sportliche/schlanke Personen erreichen. Denn mit Cockpit, Schaltung, Pedalen, Lenkrad und dem einen oder anderen Add-On, welches am Cockpit verbaut ist und mitbewegt werden soll, addiert sich das Gewicht zusammen mit Motion Plus und V3 auf ein nicht unerhebliches Maß. Das ist der Grund, warum NLR formal nur eine Motion Einheit (Motion Plus oder V3) auf einem Traction Plus als mögliche Kombination vorgibt. Und den von NLR angekündigten Träger für das Traction Plus System gibt es noch nicht zu kaufen.

Abbildung 1: F2M Adapter-System Motion Platform Plus mit FGT Elite und 2 Motion Platform Plus

Das wollten wir ändern und haben wochenlang an einer Lösung geknobelt. Nun haben wir mit dem hier vorgestellten Adaptersystem eine modulare Lösung, die nicht nur mehr Cockpits und Wheel Stands direkt unterstützt als NLR selbst, sondern unter gewissen Voraussetzungen auch die Kombination von V3 und Traction Plus mit einer oder sogar zwei Motion Plus Platformen ermöglicht. Aber: Gewicht ist ein Thema, wie bereits gesagt. Wenn Ihr also nicht bereits eine „Jockey-Figur“ habt und max. 75 kg wiegt, dann heißt es „Abspecken“. Entweder bei dem eigenen Gewicht (immer gut) oder beim Zubehör und bei der Auswahl des Cockpits. Grundsätzlich ist das GT-Elite Cockpit (mit NLR Motion-Upgrade KIT) dem FGT Elite vorzuziehen, da dies bereits einige Kilos weniger mitbringt.

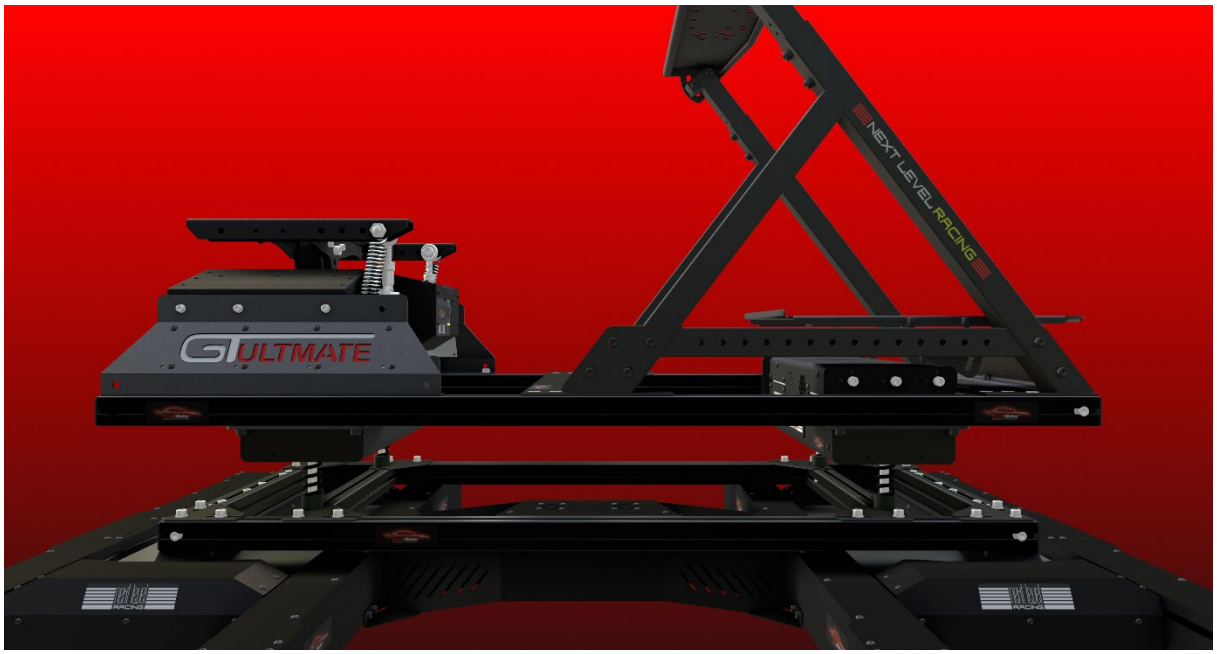


Abbildung 2: F2M Adapter-System Motion Platform Plus mit NLR Wheel Stand (DD, 2.0, GTTrack)

Habt Ihr ein NLR GTTrack, dann können wir davon den Wheel Stand und den Sitz mit der Sitzverstellungsschiene benutzen, lassen aber quasi den hinteren Teil des GTTrack Cockpits weg und bauen das ganze zusammen mit einer V3 direkt auf das Erweiterungs-Kit des oberen Trägersystems. Damit kann man auch den Wheelstand DD oder den Wheelstand 2.0 zu einem Motion System umbauen. Und das bringt dann einen kleinen Gewichtsvorteil.

Und es gibt sogar die verrückte Option ein FGT-Cockpit (nicht zu verwechseln mit dem FGT-Elite) zu einem Motion Cockpit aufzurüsten. Mit dem oberen Trägerset kann man eine oder zwei Motion Plus Platformen montieren und mit dem kompletten Adapterset das ganze sogar noch auf ein Traction Plus setzen. Dann muss man nur noch eine Möglichkeit finden, um sich anzuschnallen. Eine V3 kann man in diesem Setup aber nicht einbauen.

Abbildung 3: F2M Adapter-System Motion Platform Plus mit FGT, 2x Motion Plus auf Traction Plus

Und auch Selbstbaucockpits können ggf. mit dem Force2Motion-Adaptersystem kombiniert werden. Hier ist dann sicherlich eine individuelle Beratung sinnvoll.

Zurück zum Gewicht. Ja das ist ein blödes Thema. Gewicht kann man auch dadurch sparen, dass man so wenig Add-Ons wie möglich an das Cockpit schraubt. Eigentlich unnötig zu erwähnen, dass der oder die Monitore an einen separaten Monitor Stand unabhängig vom sich bewegenden Cockpit aufgehängt werden (allein schon wegen der Effekte). Aber muss es auch noch ein separater Shifter und eine Handbremse sein? Kann die Buttonbox ggf. an einen separaten Ständer oder Halter unabhängig vom Cockpit montiert werden? Maus und Tastatur bitte auf einem Free Standing Mouse Stand ablegen. Und auch so ein nettes Gimmick wie ein Buttkicker kostet wieder Gewicht. Muss er also unbedingt auch noch ans Cockpit – so großartig dieses Feature auch ist? Mögliches Einsparpotential gibt es u.a. auch beim Sitz. Wenn es gewichtsmäßig eng wird, sollte man auf einen „richtigen“ Rennsitz z.B. von Sparco wechseln, denn diese sind i.d.R. einige Kg leichter als die üblichen Sim-Racing-Sitze.

Abbildung 4: Rennsitze als Option

Und natürlich macht es einen Unterschied, ob man eine oder zwei Motion Plus Systeme verbaut. Gerade in Verbindung mit einer V3 ist schon der Effekt mit nur einer Motion Plus Unit ziemlich cool und spart neben dem Preis gegenüber der Dual-Lösung ca. 15 kg netto. Bei einer Motion Platform Plus würden wir zur optimalen Gewichtsverteilung auf dem Traction Plus dazu raten, die Motion Platform Plus nach vorn zu montieren, da die V3 ja immer hinten sitzt. Die zweite Motion Plus kann man vielleicht als spätere Ausbaustufe sehen, wenn die Fahrerdiät nachhaltig Erfolg hatte 😉.

Abbildung 5: F2M Adapter-System Motion Platform Plus mit 1x Motion Platform Plus & V3 im FGT Elite

Das Gewichtsthema habt Ihr also in der Hand. Rechnet also bitte genau zusammen, was Ihr alles auf das Cockpit packen möchtet und addiert das zu den Werten, die wir für die verschiedenen Cockpits, Sitz, Motion-Systeme und Adapter angeben. Die Differenz dieser Summe zum max. Workload von 235 kg ist das zulässige Fahrergewicht. Auch wenn das Traction Plus System nachher in der Praxis sicher das eine oder andere Kilogramm mehr verträgt: Das geht auf eigene Gefahr und im Garantiefall wird ein Schaden durch eine Überbelastung zum Verlust der Gewährleistungsansprüche führen. Also bitte Vorsicht.

Was können wir zur Gewichtsreduzierung beitragen? Wie bereits eingangs erwähnt haben wir wochenlang entwickelt, überlegt, visualisiert (in 3D) und gerechnet. Man bewegt sich bei der Lösungssuche unweigerlich in einem Konfliktdreieck aus Gewicht, Stabilität und Preis. Leicht ist nicht billig und nicht so stabil. Stabil ist schwer und kostet ggf. auch Geld. Tja und der Preis ist ohnehin ein Problem. Da es sich um Kleinserien handelt, die wir nach Möglichkeit in Deutschland bzw. sogar regional produzieren und veredeln lassen und eine Menge Entwicklungszeit darin steckt ist „billig“ kein Thema.

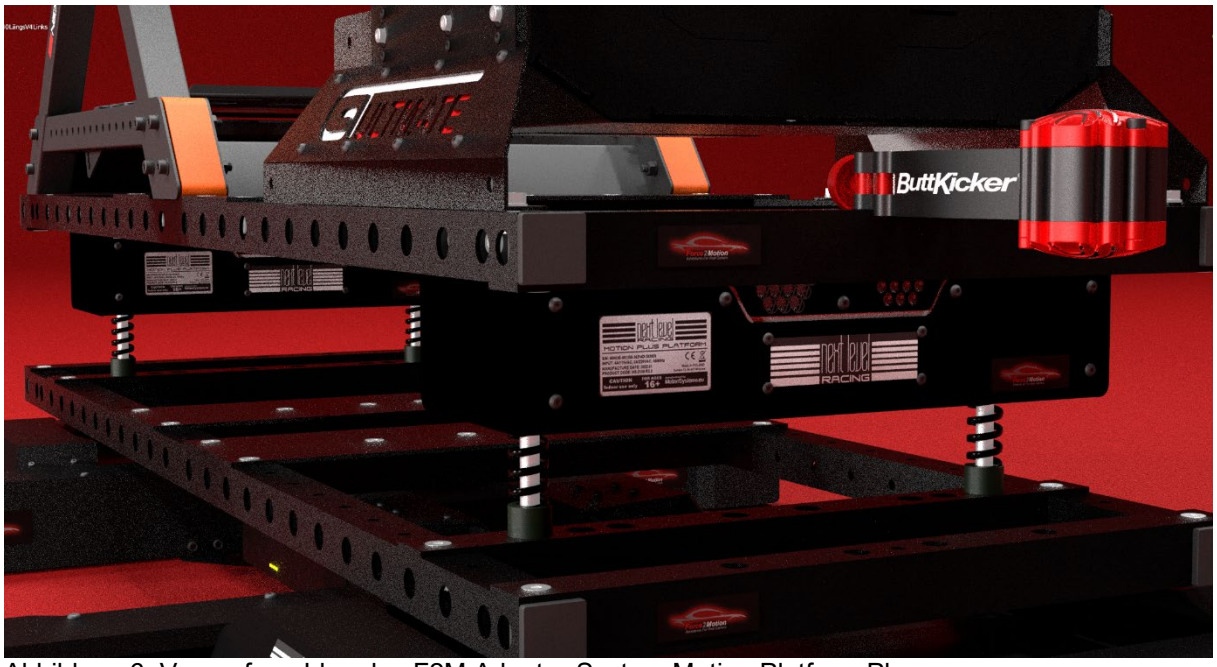
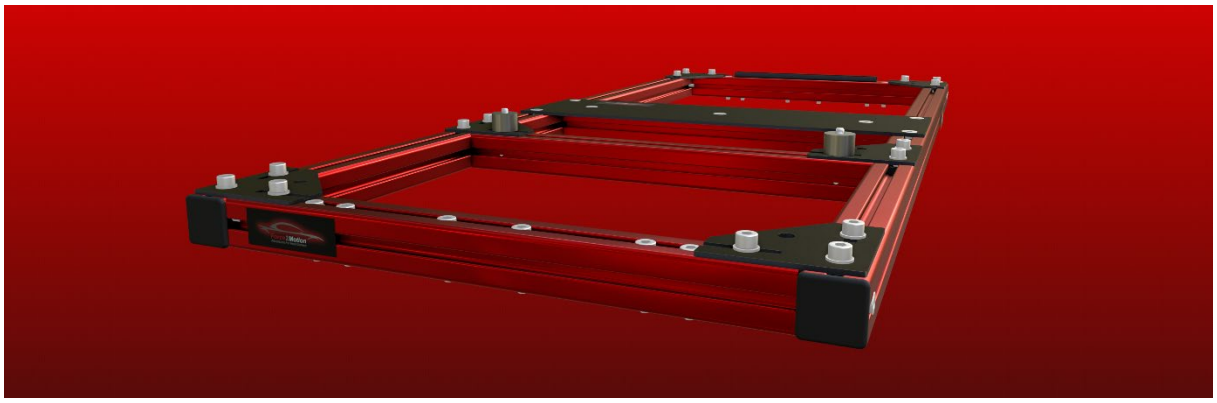


Abbildung 6: Verworfene Idee des F2M Adapter-System Motion Platform Plus

Daher haben wir unsere erste Idee mit einem aus Aluminium gefrästen Profil wieder verworfen. Es war schlichtweg zu aufwändig, zu teuer, brachte nur 2-3 Kilogramm Vorteil zur jetzigen Lösung und sah nicht einmal gut aus. Mit dem neuen Adaptersystem aus Aluprofilen und speziell entwickelten Blechen können wir nun modular eine Vielzahl von Cockpits aus dem Baukastensystem bedienen. Und wir lassen beim Aufbau der Cockpits alles weg, was zu schwer ist und ersetzen es durch eigene Lösungen. Beim Profil haben wir für unseren Prototypen ein Ultra-Leicht-Profil benutzt. Das war uns am Ende jedoch etwas zu instabil und wir greifen daher in der Serie zum stabileren Leichtprofil. Der Gewichtsunterschied bei den Profilen beträgt am Ende 5 kg und ist zu verkraften. Denn gerade, wenn es eng mit dem Fahrergewicht wird, wollen wir dann nicht das ultraleichte Profil verwenden, sondern brauchen mehr Stabilität. Ihr seht: Das sind unsere Probleme!

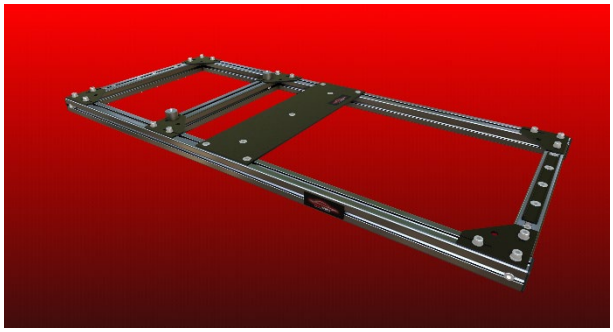
1.2 Oberflächen und Farben

Noch ein Wort zur Oberfläche und zu den möglichen Farben. Wir haben unseren zweiten Prototypen in einem grellen orange gefertigt. Das sind schon cool aus, mag aber auch nicht jedermanns Sache sein.

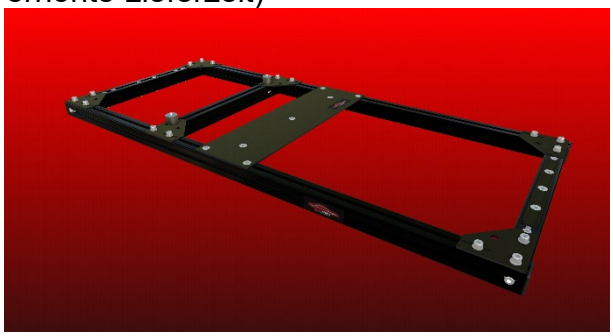


Daher gibt es bis auf Widerruf folgende Optionen (wir werden schauen, welche Optionen sich als Lagerware eignen):

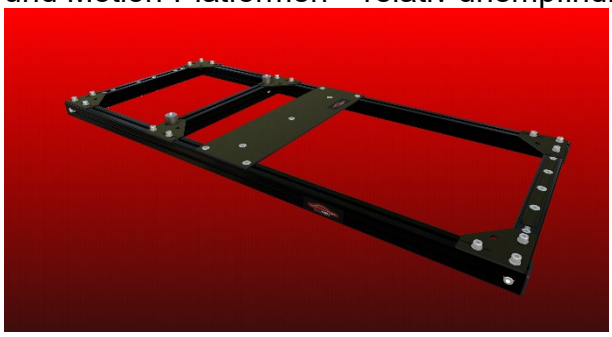
- Alu silber eloxiert (Natur): relativ empfindlich gegen Kratzer - ohne Aufpreis – der Standard!



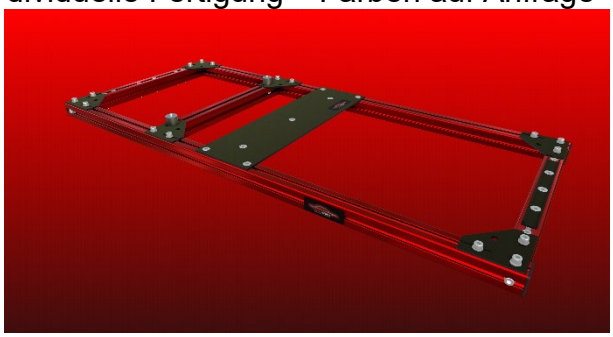
- Alu schwarz/anthrazit eloxiert: empfindlich gegen Kratzer - gegen Aufpreis (ggf. erhöhte Lieferzeit)



- Alu matt schwarz Feinstruktur Pulverbeschichtet – ähnliche Optik wie Cockpits und Motion-Platformen – relativ unempfindlich gegen Kratzer – gegen Aufpreis



- Alu matt farbig Feinstruktur Pulverbeschichtet – ähnliche Optik wie Cockpits und Motion-Platformen – relativ unempfindlich gegen Kratzer – gegen Aufpreis / individuelle Fertigung – Farben auf Anfrage



1.3 Kombinationen und Kompatibilität

Das System besteht aus einem unteren (obligatorischen) und oberen (optionalen) Trägersystem. Je nach verwendetem Cockpit wird der obere Träger benötigt oder nicht. Details kann man der untenstehenden Kompatibiliätsmatrix entnehmen.

1.3.1 Unterer Rahmen

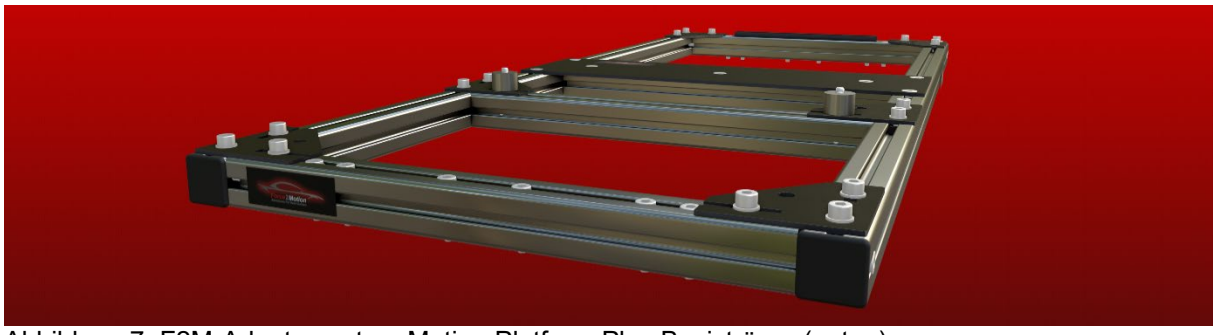


Abbildung 7: F2M-Adaptersystem Motion Platform Plus Basisträger (unten)

Der untere Träger wird als Basis-Set bezeichnet und enthält die benötigten Längs- und Querträger zur Montage auf dem Traction Plus System incl. einer Bodenplatte 150mm Länge als Trittschutz (zum Schutz des Traction Plus-Systems) sowie einen Querträger Motion Plus mit Aussteifungsblechen, Haltern und Höhenausgleich für die Montage einer Motion-Plus-Einheit mit der bei der Motion Plus enthaltenen Wippe. Sollen zwei Motion Plus Platformen auf dem Traction Plus System betrieben werden, so ist zusätzlich eine Basisträger-Erweiterung Motion Plus nötig. Mit dem Basisträger (unten) kann man ein Next Level Cockpit des Typs GT Elite (mit NLR Motion Erweiterungs-Kit), das FGT Elite sowie das GTTrack direkt montieren.

1.3.2 Oberer Rahmen

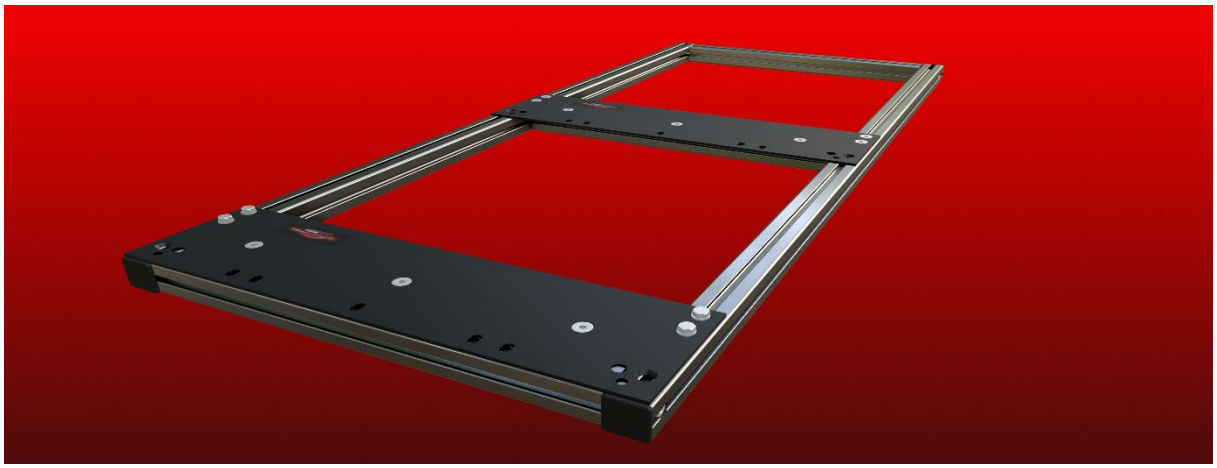


Abbildung 8: F2M-Adaptersystem Motion Platform Plus Erweiterungsträger (Oben)

Der obere Rahmen (F2M-Adaptersystem Motion Platform Plus Erweiterungsträger) dient dazu, den Wheel Stand des NLR GTTrack oder den NLR Wheel Stand DD bzw. den NLR Wheel Stand 2.0 aufzunehmen und zusammen mit einer V3 das Cockpit zu bilden, welches dann mit einer oder zwei Motion Plus-Platformen ausgerüstet werden kann.

Der obere Rahmen kann auch – allein ohne den unteren Träger – das NLR FGT-Cockpit (mit und ohne NLR Sitz) zu einem Motion Cockpit „befördern“. Hier kann man eine oder zwei Motion Platformen Plus integrieren und das Ganze „solo“ mit den Original Bodenträgern von NLR betreiben.

Abbildung 9: F2M-Adaptersystem Motion Platform Plus Erweiterungsträger mit 2x Motion Plus

Und man kann das System sogar auf ein Traction Plus System schnallen. Ziemlich verrückt, aber es funktioniert.

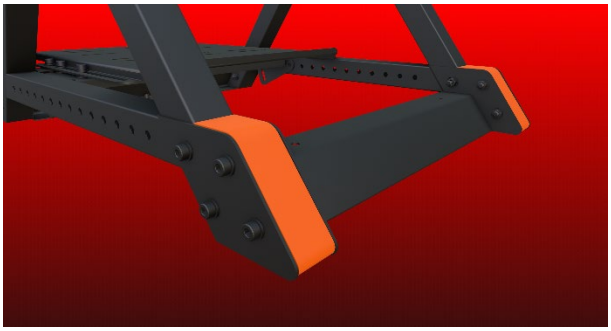
Abbildung 10: F2M-Adaptersystem Motion Platform Plus mit 1 oder 2 Motion Plus auf Traction Plus

1.3.3 Mögliche Kombinationen

1. NLR GTTrack komplett: nur ein (unterer) Rahmen benötigt

2. NLR Wheelstand DD oder 2.0: oberer und unterer Rahmen benötigt. Montage der V3 direkt auf oberen Rahmen mit dem bei der V3 beiliegenden GTUltimate-Halteplatten!

Bei Verwendung des Wheel Stands aus dem GTTrack-Cockpit wird zusätzlich der F2M-Abdeckstopfen benötigt, um die Öffnungen des hinteren Teils des GTTrack-Cockpits zu verschließen.



3. NLR GT Elite Cockpit: nur ein (unterer) Rahmen benötigt; bei Einbau einer V3 wird eine V3-Halterung benötigt. Diese ist in dem NLR Motion Upgrade Kit enthalten. Bei GT Elite wird das Motion Upgrade Kit benötigt, wenn eine V3 eingebaut werden soll oder nur eine Motion Plus Einheit verwendet wird (wegen Wippe an Bohrungen Querträger).

4. NLR FGT Elite: nur (unterer) Rahmen benötigt; Einschränkungen bzgl. möglichem Fahrergewicht

5. NLR FGT: oberer und unterer Rahmen benötigt; Die Montage des FGT Cockpit erfolgt über zusätzliche Querstreben.

6. Selbstbau und andere Cockpits: wie NLR FGT - über die zusätzlichen Querstreben können auch Selbstbaucockpits oder Cockpits anderer Hersteller montiert werden. Diese Cockpits müssen entsprechende Gewindebohrungen an der Unterseite aufweisen oder mittels Winkelstücken montiert werden.

1.3.4 Gewichte

Zur Berechnung des maximal möglichen Fahrergewichts zur Einhaltung des Limits von 235 kg für die Nutzlast des Traction Plus Systems muss man alle Gewichte von Cockpit, Steuerungen und Motion-Platformen addieren und von den 235 kg Nutzlast des Traction Plus abziehen.

Nettogewichte typischer Komponenten:

Essentials (Beispielhaft):

F2M-Adaptersystem Motion Platform Plus Basisträger (unten):	11,3 kg
Wheelbase (z.B. Fanatec DD1/DD2):	13,0 kg
Lenkrad mit Paddels (z.B. Fanatec):	1,7 kg
Pedale (z.B. Fanatec Clubsport invertiert):	11,5 kg
Motion Platform V3 (nur Gerät)	22,0 kg
Motion Platform Plus (nur Gerät)	15,6 kg
Motion Platform Plus Wippe	3,1 kg
Motion Platform Plus Halterungen	1,1 kg
Schrauben, Kabel und Kleinteile	1,0 kg
Sitz (z.B. NLR ES1):	10,1 kg
Sitzhalterung (Seatbrackets):	5,5 kg
Sicherheitsgurt:	1,2 kg
Sitzverstellschiene:	2,5 kg
Zwischensumme:	**99,6 kg**

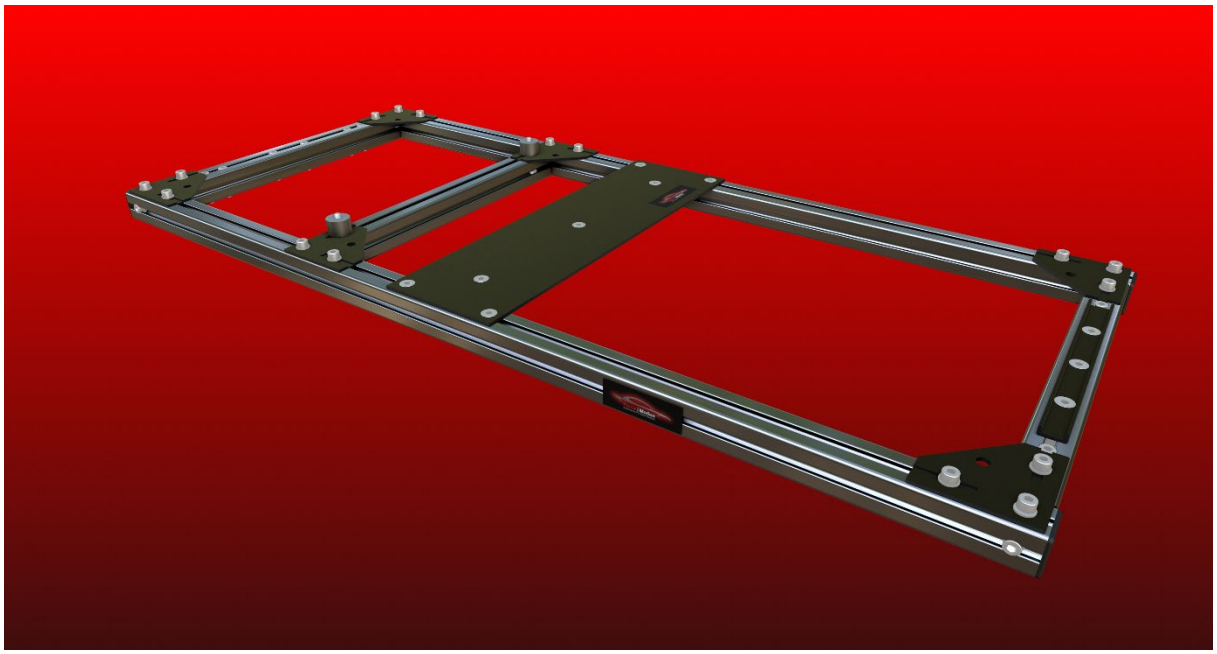


Abbildung 11: F2M-Adaptersystem Motion Platform Plus Basisträger (unten)

Optionale Add-Ons:

H-Shifter (z.B. Fanatec):	3,3 kg
Handbremse (z.B. Fanatec):	1,5 kg
Halter für Shifter/Handbremse:	2,7 kg
Buttkicker Gamer 2 mit F2M-Halterung	2,5 kg
Zwischensumme:	**10,0 kg**

Bei Einbau von zwei Motion Platformen Plus:

F2M-Adaptersystem Motion Platform Plus Basisträger-Erweiterung 2. Einheit:	1,4 kg
2. Motion-Platform Plus:	15,6 kg
Entfall Wippe:	- 3,1 kg
Motion Platform Plus Halterungen	1,1 kg
Zwischensumme:	**15,0 kg**

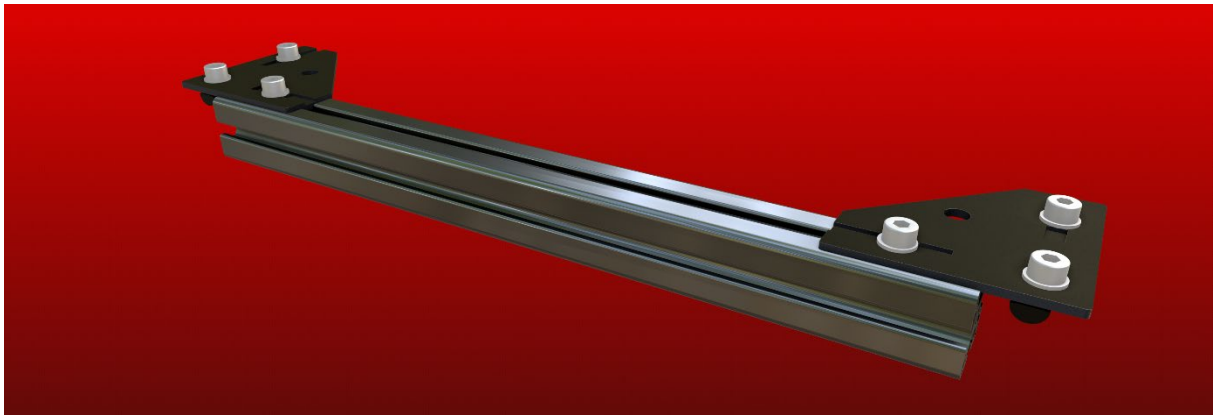


Abbildung 12: F2M-Adaptersystem Motion Platform Plus Basisträger-Erweiterung 2. Einheit

Cockpits (jeweils ohne Sitz):

Next Level Racing GT Elite Cockpit mit NLR Motion Upgradekit:	36,0 kg
Next Level Racing FGT Elite Cockpit (ohne Shifter-Extension):	53,0 kg
Next Level Racing GTTrack Cockpit:	33,6 kg
Next Level Wheelstand aus GTTrack, WS 2.0 oder WS DD:	20,0 kg
Next Level Racing FGT (nicht FGT Elite!):	33,0 kg

F2M-Adaptersystem Erweiterungen:

F2M-Adaptersystem Motion Platform Plus Erweiterungsträger (Oben):	11,1 kg
Zusätzliches Bodenblech Set Oben:	3,3 kg
Zusätzliche Aussteifung Wippe Oben FGT:	3,5 kg

Abbildung 13: Zusätzliches Bodenblech Set (oben)

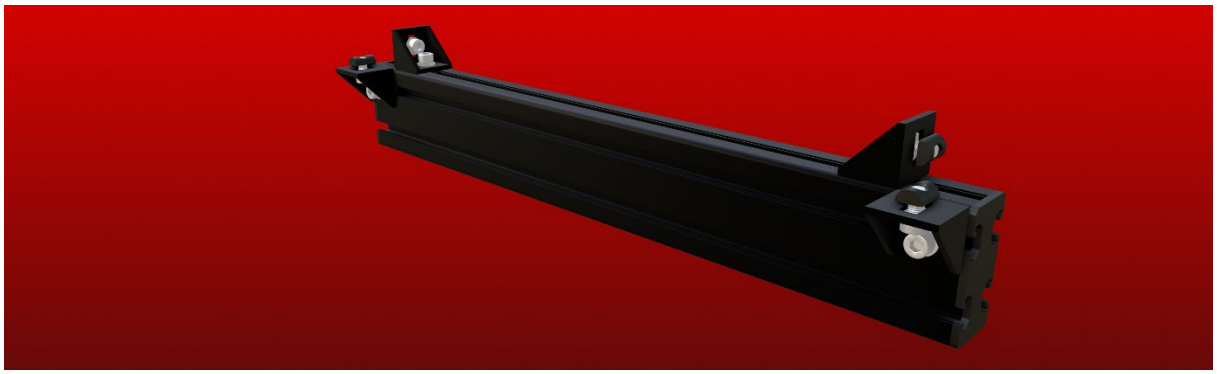


Abbildung 14: Zusätzliche Aussteifung Wippe Oben für FGT

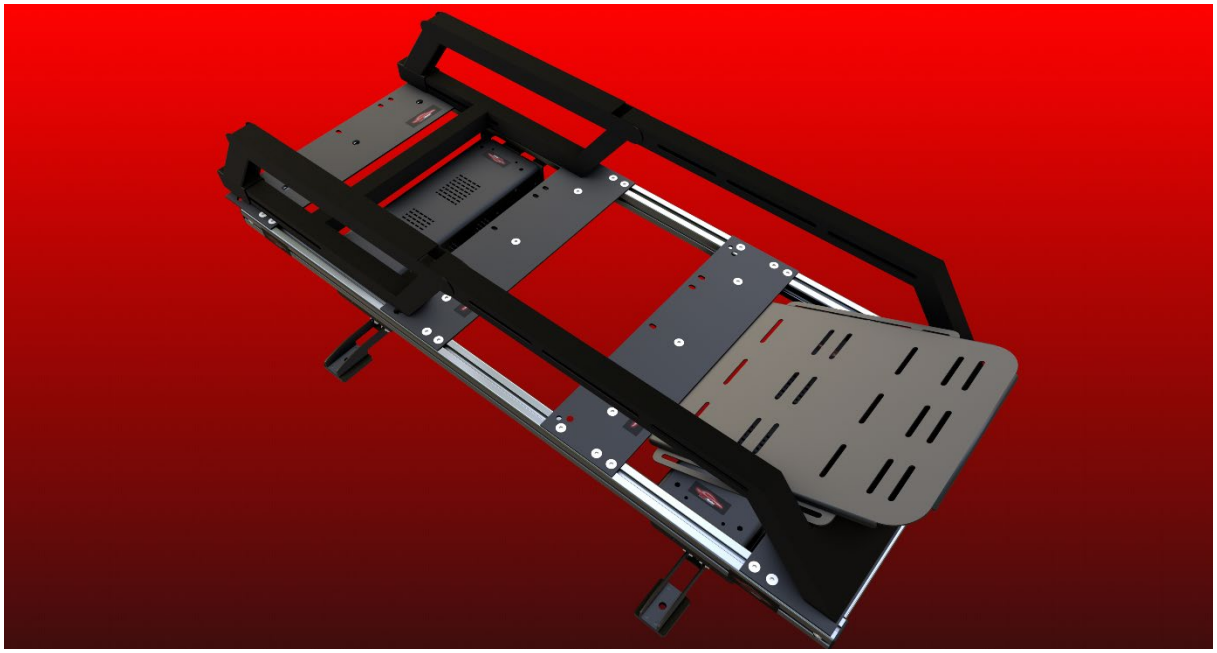


Abbildung 15: FGT Cockpit mit 2x Motion Platform Plus (ohne Traction Plus)

Zulässige Fahrergewichte bei Kombinationen mit einem Traction Plus System (Nutzlast incl. Fahrer 235 kg):

1. NLR GTTrack komplett mit V3 und 1x Motion Plus vorn: 101,8 kg
2. NLR GTTrack komplett mit 2x Motion Plus 108,8 kg
3. NLR GTTrack komplett mit V3 und 2x Motion Plus: 86,8 kg
4. NLR GTTrack WS, WS DD oder WS 2.0 mit V3 und 2x Motion Plus: 89,3 kg
5. NLR GT Elite mit V3 und 1x Motion Plus vorn: 99,4 kg
6. NLR GT Elite mit V3 und 2x Motion Plus: 84,4 kg
7. NLR GT Elite mit 2x Motion Plus: 106,4 kg
8. NLR FGT Elite mit V3 und 1x Motion Plus vorn: 82,4 kg
9. NLR FGT Elite mit V3 und 2x Motion Plus (nicht empfohlen): 67,4 kg
10. NLR FGT Elite mit 2x Motion Plus: 89,4 kg
11. NLR FGT[1] mit oberem und unterem Träger und 2x Motion Plus: 110,6 kg

12. Selbstbau und andere Cockpits: nach eigener Berechnung

Bei Verwendung der optionalen Add-Ons wie H-Shifter, Handbremse incl. Halterung und einem Buttkicker reduziert sich das zulässige Fahrergewicht um 10,0 kg!

Die Gewichtsangaben sind **unverbindlich** und dienen der Orientierung. **Keine Haftung für Irrtümer oder Druckfehler. Ihr seid selbst dafür verantwortlich, die Gewichte incl. Fahrer einzuhalten. Also am besten: Waage und Taschenrechner benutzen!**

1.4 Preise

Wir bieten das Force2Motion Adaptersystem primär unseren Kunden an, die eine oder mehrere Motion Plus Platformen bei uns kaufen oder bereits gekauft haben. Daher gibt es unterschiedliche Preise in Verbindung mit dem Kauf einer Motion Plus Platform als Paket. Kunden, die bereits eine Motion Plus Platform bei uns erworben haben, geben bitte beim Kauf die Bestellnummer oder die Seriennummer an und erhalten einen entsprechenden Rabatt.

1.5 Lieferzeiten

Die Lieferzeit für Lagerware (Bestandsware) beträgt üblicherweise 2-5 Tage ab Bestell- und Zahlungseingang. Kombinationen, die nicht lagernd sind oder aufgrund eines speziellen Farbwunsches explizit angefertigt werden, benötigen i.d.R. 4-6 Wochen Lieferzeit.

[1] Achtung: FGT und FGT Elite sind zwei verschiedene Cockpits!

2 Garantie- und Gewährleistungsinformation

Unsere Systeme werden mit einer 2-jährigen Garantie ab dem Kaufdatum für den privaten Gebrauch verkauft.

Für gewerbliche Kunden gilt eine Gewährleistung und Garantie von 1 Jahr ab Kaufdatum.

Innerhalb der Garantiezeit wird das Produkt kostenlos repariert oder ersetzt (ohne Vor-Ort-Service). Die Garantiezeit beginnt nicht von neuem, wenn das Produkt repariert oder ersetzt wird. Die gesetzlichen Rechte gegenüber dem Verkäufer werden durch diese Garantie nicht beeinträchtigt oder eingeschränkt.

Diese Garantie deckt keinen unsachgemäßen Gebrauch oder Bedienfehler.

Pagnian Imported Pty Ltd, Pagnian UK Limited, Pagnian Americas, Next Level Racing, Force2Motion (Käfer IT-Systeme e.K.) oder Motion Systems haften nicht für indirekte, zufällige oder strafbare Schäden, die aus der Nutzung dieses Produkts entstehen.

Diese beschränkte Garantie erstreckt sich nicht auf unsachgemäßen Gebrauch, nicht autorisierte Änderungen und externe Ursachen wie Naturkatastrophen.

Diese Garantie deckt nicht normale Abnutzung oder Verschleiß der Platform oder Produkte, die in Verbindung mit der Platform betrieben werden, ab.

2.1 Hinweis bei Verwendung des Traction Plus Systems

Achtung: Noch einmal, weil es so wichtig ist: Die maximale Nutzlast des Traction Plus Systems beträgt **235 kg** incl. alle darauf montierten Komponenten wie Motion Platform V3, Motion Platform Plus, Cockpits und Steuerungen und natürlich dem Fahrer selbst. Dieses Gewicht darf nicht überschritten werden, da ansonsten die Garantie für das Traction Plus-System erlischt!

3 Index

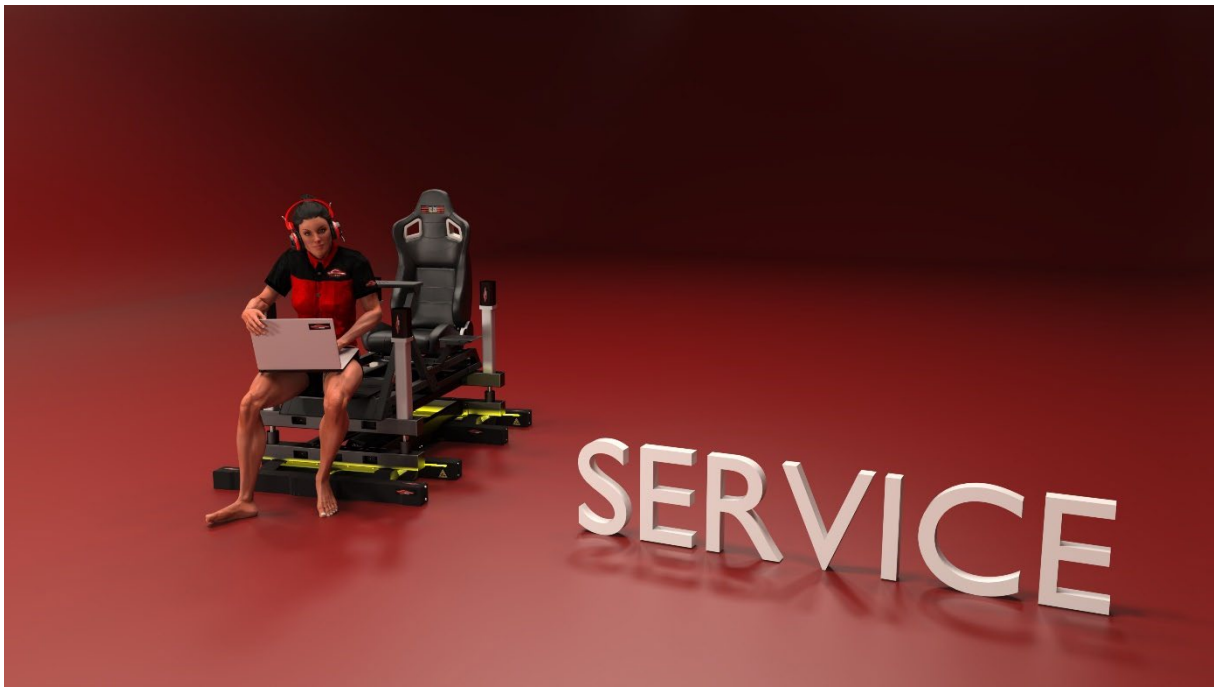
3.1 Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: F2M Adapter-System Motion Platform Plus mit FGT Elite und 2 Motion Platform Plus 4
Abbildung 2: F2M Adapter-System Motion Platform Plus mit NLR Wheel Stand (DD, 2.0, GTTrack) ... 5
Abbildung 3: F2M Adapter-System Motion Platform Plus mit FGT, 2x Motion Plus auf Traction Plus ... 6
Abbildung 4: Rennsitze als Option ... 6
Abbildung 5: F2M Adapter-System Motion Platform Plus mit 1x Motion Platform Plus & V3 im FGT Elite ... 7
Abbildung 6: Verworfene Idee des F2M Adapter-System Motion Platform Plus ... 8
Abbildung 7: F2M-Adaptersystem Motion Platform Plus Basisträger (unten) ... 10
Abbildung 8: F2M-Adaptersystem Motion Platform Plus Erweiterungsträger (Oben) ... 10
Abbildung 9: F2M-Adaptersystem Motion Platform Plus Erweiterungsträger mit 2x Motion Plus ... 11
Abbildung 10: F2M-Adaptersystem Motion Platform Plus mit 1 oder 2 Motion Plus auf Traction Plus 11
Abbildung 11: F2M-Adaptersystem Motion Platform Plus Basisträger (unten) ... 14
Abbildung 12: F2M-Adaptersystem Motion Platform Plus Basisträger-Erweiterung 2. Einheit ... 15
Abbildung 13: Zusätzliches Bodenblech Set (oben) ... 16
Abbildung 14: Zusätzliche Aussteifung Wippe Oben für FGT ... 16
Abbildung 15: FGT Cockpit mit 2x Motion Platform Plus (ohne Traction Plus) ... 16

3.2 Stichwortverzeichnis

235 kg 4, 7, 14, 17, 18
Basisträger-Erweiterung 10, 15
Bodenplatte 10
Buttkicker 6, 15, 17
Buttonbox 6
Farben 8, 9
Feedback 20
FGT Elite 4, 5, 7, 10, 13, 15, 17
Free Standing Mouse Stand 6
Garantie 18
Garantiefall 7
Gewährleistung 18
Gewicht 4, 5, 6, 7, 18
Gewichtslimit 4
GT-Elite 5
Handbremse 6, 15, 17
Kompatibiliätsmatrix 10
Lieferzeit 9, 17
Motion Plus 4, 5, 6, 7, 10, 11, 12, 17
Motion Plus Plattformen 5, 10, 17
NLR FGT-Cockpit 11
NLR GTTrack 5, 10, 12, 17
NLR Motion-Upgrade KIT 5
NLR Wheel Stand 2.0 10
NLR Wheelstand DD 4, 12
Nutzlast 4, 14, 17, 18
Oberfläche 8
Rennsitz 6
Selbstbaucockpits 6, 13
Service 18
Shifter 6, 15, 17
Software 20
Traction Plus 4, 5, 6, 7, 10, 11, 14, 16, 17, 18
Träger 4, 10, 11, 17
V3 4, 5, 7, 10, 12, 14, 17, 18
Wheel Stands 5, 10, 12
Wippe 10, 12, 14, 15, 16

4 Kunden-Feedback



Wir freuen uns über Euer Feedback:

Feedback Kontakt: service@Force2Motion.de

Software herunterladen: https://www.nextlevelracing.com/support-downloads

Weitere Infos: https://www.force2Motion.de

Kontakt:

Force2Motion

Käfer IT-Systeme e.K.

Elchenrather Weide 20

D-52146 Würselen

Deutschland

Tel. 02405/47949-0

E-Mail: service@Force2Motion.de